

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	44865
			DK5 DK5-GK	7048 7050
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	24 30
Bearbeitung	NET	Kopie Nein	Kartierung	05.08.2004
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	16119,5864
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	Schutz nur teilweise	Ja
----------------------------	---	-----------------------------	-----------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Bodensaure Birken-Eichenwald von überwiegend lockerer Struktur aus mittelhohem Birkenstangenholz als Hauptbestandbildner durchsetzt von zahlreichen Stiel-Eichen geringerer Höhe. Strauchschicht oft fehlend. Gebietsweise vereinzelter Jungwuchs der Vogelbeere, der Zitter-Pappel und der Birke. Lockere bis dichte Grasschicht aus Schlängel-Schmiele und Pfeifengras vereinzelt von Borstgras durchsetzt. Im Norden in eingestreuten Teilbereichen zusammenhängende Baumschicht fehlend, dort lockere bis dichte Zwergstrauchschicht aus Besenheide durchsetzt von Pfeifengras, Schlängel-Schmiele, Harzer Labkraut, Kleinem Habichtskraut, Rundblättriger Glockenblume, Borstgras, Dreizahn und Sparriger Binse. Im Übergang zu den Gärten ist die Krautschicht teilweise gestört, es tritt Goldnessel auf.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Lebensraumtyp		
1	1				30 %
2		TCT	Trockene Sandheide (2000)		
3		v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			Ja	70 %
2		WQT	Bodensaure Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
3		2	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhendurchmesser 13 - < 50 cm (2)		
4		kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Nördlich des Gebietes "Grote Koppel"		
Nachbarnutzung/en	Wohnen, Schafweide		
Rechtswert (X)	571429	Hochwert (Y)	5949233
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
Stadtteil (OT-Nr.)	Lemsahl-Mellingstedt (521)	Gemarkung	Lemsahl-Mellingstedt (533)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [HH-2009 / Anteil: 100%]		

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	44865
			DK5 DK5-GK	7048 7050
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	24 30
Bearbeitung	NET	Kopie Nein	Kartierung	05.08.2004
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	16119,5864
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

FFH-GEBIET

Wasserschutzgebiet

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
44865	44864	7048	24	15.09.1995	K	7050	30
44865	44866	7048	24	02.09.2011	K	7050	30

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
7506	0	7048_24_050804_1.JPG	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	44865
		DK5 DK5-GK	7048 7050
		DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	24 30
Bearbeitung	NET	Kartierung	05.08.2004
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	16119,5864
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal Wert

Auswertung

Gefährdung / Einflüsse	Ablagerung von Gartenabfällen aus den angrenzenden Gärten.
Wertgesichtspunkte	Gut entwickelte, biototypische Vegetation
	Zwei Hügelgräber
	Strukturvielfalt
	Vorkommen seltener Arten
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken
Maßnahmen	Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11
	Beseitigung von standortfremden Gehölze - 1.9
	Im Norden offen halten

Foto

Fotodatei 7048_24_050804_1.JPG

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung

Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Trockene Sandheide (2000)	Biototyp	TCT
- Zusatz	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	30 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	44865
			DK5 DK5-GK	7048 7050
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	24 30
Bearbeitung	NET	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			05.08.2004
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				16119,5864
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	eben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windberuhigt
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	80 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	3.00 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	4,9
	Stickstoff (N)	stickstoffarm	2,8
	Reaktion	sehr sauer	2,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste				
													§	HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h		K1										3		V	
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w		K1										3		V	
Cytisus scoparius (Besenginster)	7	z		S													
Danthonia decumbens (Dreizahn)	7	z		K1										2		3	V
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h		K1													
Epilobium angustifolium (Schmalblättriges Weidenröschen)	7	z		K1													
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	h		K1										3			
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z		K1													
Juncus squarrosus (Sparrige Binse)	7	w		K1										1		3	V
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		K1													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		K1													
Nardus stricta (Borstgras)	7	w		K1										2		3	V

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	44865	
			DK5 DK5-GK	7048	7050
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	24	30
Bearbeitung	NET		Kartierung	05.08.2004	
Räumliche Abbildung	Fläche		Fläche / Länge [m²/m]	16119,5864	
Anzahl Abschnitte	1		Breite (lineare Abb.) [m]		

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		S													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		K1													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	z		K1													
Spiraea spec. (Spierstrauch)	7	w		S													
Anzahl Rote Liste Arten														6	5	3	
Anzahl Arten														17			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biototyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biototyp	WQT
- Zusatz	schwaches bis mittleres Baumholz, Brusthöhdendurchmesser 13 - < 50 cm (2)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT Beschreibung	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	FFH-LRT	kein LRT
		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	70 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	4 - mäßig trocken und wechsell trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	eben
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	4 - schattig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	90 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	60 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	10.00 m

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	44865	
			DK5 DK5-GK	7048	7050
			DK5 - Name	Lemsahl-Mellingstedt-West	
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	24	30
Bearbeitung	NET	Kopie	Nein	Kartierung	05.08.2004
Räumliche Abbildung	Fläche			Fläche / Länge [m²/m]	16119,5864
Anzahl Abschnitte	1			Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,4
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,2
	Stickstoff (N)	mäßig bis stickstoffarm	3,9
	Reaktion	sauer	3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,8
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,5
	Wechselfeuchteanzeiger		1
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		K1													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	d		B1													
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	z		K1													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	d		K1													
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		S													
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		K1													
Ilex aquifolium (Stechpalme)	7	w		S									b				
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	h		K1													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	z		K1													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z		S													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		B1													
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		K1													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		S													
Sambucus racemosa (Trauben-Holunder)	7	w		S													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	h		S													
										Anzahl Rote Liste Arten							
										Anzahl Arten 15							

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland